

„ZuTeil - Zusammenhalt durch Teilhabe“**Projektkoordinator*in (m/w/d)**

Die Brücke der Kulturen Hildesheim e.V. sucht zum **01.03.2023** für das 2,5 - Jahres Projekt "ZuTeil - Zusammenhalt durch Teilhabe" eine*n Sozialarbeiter*in mit Schwerpunkt Sozial- und Organisationsmanagement oder vergleichbares, wenn möglich mit Erfahrungen in der Projektarbeit.

Es handelt sich um eine **29 h/Woche**, die vorerst bis zum **31.12.2023** zu besetzen ist **mit Aussicht auf Verlängerung**. Die Projektkoordination erfolgt in Tandemarbeit mit dem geschäftsführenden Vorstand des Verbundes. Die Vergütung ist angelehnt an TVöD E11.

Wer wir sind - Brücke der Kulturen Hildesheim e.V.

Wir sind ein soziokultureller Verbund der sich aus migrantischen und soziokulturellen Vereinen, (Glaubens-)Gemeinschaften, Initiativen und aus Einzelpersonen verschiedener Kulturen zusammensetzt. Als herkunfts- und kulturübergreifende Verbund, fördern wir die kulturelle Bildung und wecken dadurch das Interesse für ein Miteinander. Die Basisarbeit bildet der inter-kulturelle Dialog, gegenseitiger Respekt, Akzeptanz und Empowerment. Wir fördern als Verbund die Zusammenarbeit der verschiedenen Ethnien, den Gedanken der Völkerverständigung, die generationenübergreifende Migrationsarbeit und damit die zukünftige Wir-Gesellschaft. Konkret versuchen wir die Interessen migrantischer Communities gegenüber der Kommune zu vertreten, wir unterstützen sie sich selbst zu organisieren und setzen unsere Ziele durch Schaffung von Projekten um.

Das Projekt - ZuTeil „Zusammenhalt durch Teilhabe“

Das Projekt „ZuTeil - Zusammenhalt durch Teilhabe“ ist entstanden, weil der Verbund Brücke der Kulturen Hildesheim e.V. für migrantische Communities in Hildesheim einen enormen Handlungsbedarf identifiziert hat. Es fehlt an Anlaufstellen, an Förderung von migrantischen Organisation und an Möglichkeiten am gesellschaftlichen, kulturellen und sozialen Leben teilzuhaben. Zudem finden die Anliegen von migrantischen Communities in kommunalpolitischen Entscheidungen kaum Berücksichtigung. Mit dem Projekt ZuTeil wirken wir dieser Situation entgegen. Das Projekt dient der Gründung, Entwicklung und Professionalisierung von Migrant*innenorganisationen, es fördert die Interessenvertretung migrantischer Communities gegenüber der Kommune und koordiniert das ehrenamtliche Engagement der Migrant*innenorganisationen insbesondere in der Arbeit mit Geflüchteten. Darüber hinaus sieht es der Verbund als Auftrag mit dem Projekt die interkulturelle Öffnung von Behörden und Institutionen zu fördern, die Stadtgesellschaft für vielfältige Diskriminierungsformen zu sensibilisieren, sowie interkulturelle Begegnungen (durch Veranstaltungen, Festivals, Öffentlichkeitsarbeit etc.) zu ermöglichen. Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist außerdem die Durchführung einer kommunalen Dialogkonferenz, bei welcher die Anliegen, Bedarfe und Herausforderungen migrantischer Communities mit Politiker*innen, Verwaltungsmitarbeiter*innen, Expert*innen diskutiert werden, um die Möglichkeiten zur gleichberechtigter Teilhabe im Dialog mit Entscheidungsträger*innen zu verbessern.

Folgende Aufgaben ergeben sich für die Projektkoordination

- Enge Zusammenarbeit und Koordinierung des Projektes mit dem geschäftsführenden Vorstand
- Erstellen von Tätigkeits-, Jahres- und Abschlussberichten sowie Folgeanträge
- Administrative Aufgaben: Buchhaltung, Finanzkalkulation, Mittelabrufe, Drittmittelakquise, etc.
- Projektcontrolling: Projektplanung und -durchführung, Umgang mit Förder-Systemen
- Freiwilligenmanagement (Feststellen von Bedarfen der ehrenamtlich Aktiven, Entwicklung und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen)
- Veranstaltungsorganisation (bsp. Konferenzen, Workshops, Festivals)
- Teilnahme an kommunale Arbeitskreise
- Regelmäßiger Austausch mit Vertreter*innen der Migrant*innenorganisationen
- Vertretung der Interessen von Migrant*innenorganisationen gegenüber der Politik
- Professionalisierung der Verbunds-Struktur
- Ausbau von Netzwerken (Kooperationspartner*innen etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit: Erstellen von Beiträgen für Social Media, Presse sowie Gestaltung von Flyern, Plakaten)

Anforderungen

- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen im Projekt- und Organisationsmanagement
- Interkulturelle und deutschsprachige/schriftliche Kompetenz und möglichst Erfahrungen in der Arbeit mit Migrant*innenorganisationen
- Kenntnisse in der Netzwerk- und Sozialraumarbeit
- Engagierte, einfühlsame Persönlichkeit, die selbständig und verantwortungsbewusst arbeitet und sich durch Flexibilität auszeichnet
- Schnelle Auffassungs- und Umsetzungsgabe sowie konstruktive und effektive Arbeitsweise
- Ausgeprägte Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit
- Wenn möglich, Kenntnisse in Fremdsprache
- Enge Zusammenarbeit mit geschäftsführendem Vorstand und Förderern

Wir bieten

- Eine interkulturell anregende und sozial sinnvolle Arbeit
- Freundliches und offenes Team
- Bei Möglichkeit Fortbildungen
- Eine gemeinnützige Organisation die sich durch ihre einmalige heterogene Struktur auszeichnet

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich an
bewerbung@bruecke-der-kulturen.de

Information unter: 05121 3061323